

16.11.2011 - 16:36 Uhr

**Deutscher Pflegerat: Pflegereform behebt Fachkräftemangel nicht***Essen (ots) -*

Der Präsident des Deutschen Pflegerats, Andreas Westerfellhaus, sieht durch die anstehende Pflegereform kaum Verbesserungen für die Pflegekräfte: "Die Reform allein macht den Pflegeberuf nicht attraktiver. Für das Pflegepersonal erkenne ich bis auf die Ausbildungsinitiative keine Verbesserung", sagte Westerfellhaus den Zeitungen der WAZ-Gruppe (Donnerstagsausgaben). Wenn man die Pflegeleistungen flexibilisiere, hieße das nicht automatisch, dass die Arbeit leichter werde.

"So werden wir den gigantischen Fachkräftemangel, der sich täglich verschlimmert, nicht beheben können", sagte Westerfellhaus. "Doch ohne mehr Personal können wir die geplanten zusätzlichen Leistungen gar nicht an den Menschen bringen - selbst wenn sie finanzierbar wären." Schon heute fehlen nach Westerfellhaus' Worten 150.000 Pflegekräfte, 2020 könnten es 300.000 sein. "Das Personal ist bis an die Grenze belastet und kann nicht mehr."

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung  
Zentralredaktion  
Telefon: 0201 / 804-6528  
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100708243> abgerufen werden.